

Nur ein einziges Mal!

Short Story!

Von abgemeldet

Nur noch einmal...

Hi

dies ist eine kurze story zu Sdc (shinshi doumai cross)

ich hoffe sie gefällt

MaguriXTogu

ToguXHaine

Nur einmal...

Ich lief durch den himmlischen Park. Es war schön hier. Ich konnte verstehen, warum Togu hier sein wollte, wenn ihn niemand stören sollte. Glücklicherweise ließ ich mich auf das Gras fallen und genoss den angenehmen Duft der Blumen, die hier blühten. Es war Frühling. Zwar noch nicht richtig warm, aber das machte mir nichts aus. Wie immer war ich alleine hierher gekommen. Mich mochte eh keiner. War ja mal ne Yankee! Warum sich mit so jemanden abgeben? Ich atmete tief ein. Ja, hier gefiel es mir! Diese Ruhe. Einfach herrlich.

Ich sah mich glücklich um...

"Das ist ja Maguri! Ob er Togu-sama sucht?"

Jetzt war ich wieder Feuer und Flamme. Wenn ich ihn doch nur sehen könnte. Er war in letzter Zeit nirgends zu finden! Eigentlich schade...

Leise schlich ich ihm nach und da war er! Togu. Mein Herz schlug schneller. Er sah so stark aus! So unantastbar... Ich sah kurz in seine Augen. Länger schaffte ich es leider nicht, sonst hätten meine Knie nachgegeben. Er lehnte lässig an einem Baum und schien auf Maguri zu warten. Was die beiden wohl zu besprechen hatten?!

"Togu-chaaaaan!", rief Maguri fröhlich und lief ihm in die Arme.

Ich traute meinen Augen nicht. Was tat er da bitte? Und was noch viel wichtiger war, warum!!

Togu schloß die Arme um ihn. "Hast du mich etwa gesucht?!", fragte er.

Heißt das etwa?! Langsam lief ich auf die Beiden zu. "Togu-sama?", flüsterte ich fast tonlos. Er sah mich an, als ob er mir etwas wichtiges sagen wollte. Doch er tat es nicht. Maguri hatte mich nicht bemerkt. Er war viel zu sehr damit beschäftigt seine Hände unter Togus Hemd zu platzieren und an seinen Hals zu knabbern während er so etwas wie 'dich doch immer' hauchte.

Ich wich einige Schritte von ihm zurück. Es freute mich ja, dass Togu nicht so alleine war, wie ich immer glaubte, aber einen Jungen als Freund?! Komisches Gefühl....es machte mir zwar was aus, aber nicht so sehr wie wenn Maguri eine Frau wäre...schon verrückt oder?

Ich fühlte mich fehl am Platz und wollte gehen, doch Togu sah mich unentwegt an...und keuchte dann leise auf...Ich zuckte zusammen und wurde rot. Warum sehe ich bei so was nur zu?! Bin ich denn nun völlig irre? Schnell lief ich in Richtung Ausgang. Das gibt's nicht! Togu und nen Kerl und ich guck auch noch notgeil zu.... Super!

"Hey Haine!" Apruppt blieb ich stehen. "Toya!"
"Ich hab hier was von Shizumasa-sama für dich" Er gab mir den Brief.
"Aber Togu-sama ist doch...", murmelte ich verwirrt. Wie konnte er gleichzeitig mit Maguri... und mir diesen Brief schreiben. Schweigend öffnete ich den Brief

Heute Abend 21h im himmlischen Park
Shizumasa

Was er wohl wollte? Klar er wollte mich zur Rede stellen. Hatte den beiden ja zugesehen bei weiß Gott was! Schnell bedankte ich mich bei Toya und lief los! Wenn sich Togu mit mir um 21 Uhr treffen wollte, musste ich schnell arbeiten und früher Schluss machen.

Ich stand vor den Park und wartete ... würde er noch kommen oder war das alles nur eine Art Rache. Mich hier stehen lassen und von irgendwo beobachten, um sich über meine Dummheit erfreuen! Er war schon ganze 10 Minuten zu spät. Nein er würde noch kommen, redete ich mir ein. Er ist nicht so gemein. Nicht mein Togu!!
Doch ich musste zugeben er spielte mit meiner Gutmütigkeit. Ich hasse es zu warten.

Langsam lief eine Gestalt auf mich zu. Ich merkte es erst gar nicht. Er war es. Mit einer Bewegung schwang Togu das Tor auf und wir traten ein. Schon unheimlich der Park in der Nacht. Er hatte so gar nichts himmlisches mehr an sich. Er wirkte eher kalt und düster. Richtig beängstigend.
Was hatte Togu denn vor?
Eine Weile liefen wir still nebeneinander. Keiner sagte etwas. Nun hielt ich an dem Baum, an dem ich vorhin Togu mit Maguri gesehen hatte. Es tat schon weh, daran denken zu müssen. Aber wenn er so glücklich war, so musste ich es akzeptieren!

"Du hast es also gesehn...", begann er. Ich nickte nur stumm. Hätte ich jetzt etwas sagen müssen, so hätte er gehört, wie mir zu mute war und das wollte ich nicht. Doch ich wusste, dass es ihm nicht entgangen sein konnte. Es war zwar schon einwenig her, dass ich ihm sagte, was ich empfand, doch vergessen hätte er das nicht so schnell können!
"Ich wollte dir nicht wehtun!" "Hast du nicht!," sagte ich schnell, um ihn mit einem Schweigen nicht schon eine unbewusste Antwort zu geben.

Er lächelte. Was sollte das denn jetzt?! "Glaubst du ich habe es vergessen?! Unsere Erste Begegnung?" "Die in diesem Garten?," unterbrach ich ihn. Er schüttelte leicht verlegen den Kopf. Irgendwie war das echt süß. Schmachkend sah ich ihn an. "Dass auch, aber ich meinte als du auf der Straße sahst!" "Ähm" Mehr brachte ich nicht heraus. Dass er das noch wusste...

"Deine Tränen machten mich traurig...das vorhin ...ich dachte du hattest Tränen in den Augen.... bitte weine nicht mehr....nicht wegen mir!" Geschockt sah ich ihn an. Was sagte er da nur. Was ging es ihn an, wie ich fühlte was ich dachte oder tat?

Er kam dichter. Verblüfft wich ich zurück, bis ich da den Baum trat und presste meine Hände zusammen an die Brust. Warum tat ich das eigentlich? Ich wollte doch, dass er mir näher kommt. Warum floh ich dann regelrecht vor ihm?

"Hast du plötzlich angst vor mir?!" "Nein..," hauchte ich schwach und verlor mich in seinen Augen. Wieder dieses lächeln. Ich hatte ihn nie lächeln sehn und dann heute so oft? Maguri schien ihn wirklich glücklich zu machen! Eigentlich schade...

Wieder kam er dichter und strich mir durchs Haar und dann hinunter zu meinen Händen. Alles in mir kribbelte. Langsam ergriff er sie und führte sie zum Baum, um sie leicht dagegen zu drücken, während sein Gesicht mir näher kam. Ich hielt den Atem an. Schließlich schloss ich die Augen und spürte seinen Atem in meinem Gesicht. Das konnte nur ein Traum sein!

Nur ein Traum. Sanft küsste er mich. Es war so schön. Zu schön um wahr zu sein.

Er küsste mich und nicht Maguri! Ja, allein das sagte schon, dass ich träumen musste. Langsam ließen meine Knie nach und ich sank in seine Arme. Scheu erwiderte ich seinen Kuss. Ich hatte so was ja schließlich noch nie gemacht! Ich spürte wie seine Hände meine losließen und sanft meiner neuen Schuluniform hinunter glitten. Ein unbeschreibliches Gefühl durchströmte meinen Körper und begann meine Gedanken zu vernebeln, so dass ich sie ganz abschaltete. Er ließ immer noch nicht von mir ab. Der Kuss wurde intensiver und wir sanken zu Boden. Leicht keuchte ich auf.

Die ganze Situation wurde mir irgendwie peinlich. Allein mit ihm in diesem dunklen Wald und dann auch noch mit Togu-sama. Hoffentlich sah das hier keiner, sonst würden wir wieder Punktabzüge bekommen! Wie ich es doch hasste, wenn man mir welche abzog! Ich hatte eh nie viele, wenn ich überhaupt noch welche hatte!!

"Haine," hauchte Togu sanft in mein Ohr und machte sich gerade an der Bluse meiner Uniform zuschaffen. Oh Gott! Was machte er da überhaupt mit mir! Was sollte das nur werden? Ich zuckte zusammen, als ich endlich begriff WAS wir hier wirklich machten und rutschte unter Togu hoch. Ja, es war wirklich peinlich. Er und.... Und ich! Nein! Das ist nur wieder irgendein Tagtraum von mir!! Los Haine wach auf! Was sollen die anderen denn denken, wenn du im Traum rumstöhnst. Ich kniff mir kräftig in den Arm. *Au!* Das brachte wohl nichts und was mache ich jetzt?

"Haine?!...Ist alles in Ordnung?," fragte Togu besorgt und strich mir über die Wange. Ich errötete. WOW ich musste schon sagen, dass meine Träume richtig gut sind. Er steht dem Original in nichts nach! Ich glaub ich vergess mich gleich. Wenn ich es nicht besser gewusst hätte, würde ich jetzt ganz schnell verdrängen wollen, wie schmachkend ich ihn ansah! "Haine-chan?!" Wieder hörte ich diese sanfte und beruhigende Stimme. Vielleicht sollte ich endlich mal was sagen! "J...ja! Was sollte schon sein!" Ja, 'sehr' überzeugend! Mann Haine, streng dich mal einwenig mehr an!!! Wieder kam er näher und küsste mich sanft. "Ist auch wirklich alles o.k?!" Ich strahlte ihn nun an. Ich beschloss es einfach zu genießen. Es war zwar nur ein Traum, aber hey! Togu wollte mich und das geschah ja nun nicht alle Tage.

Fröhlich schloss ich die Arme um ihn und warf ihn regelrecht damit aufs Gras. Stürmisch küsste ich ihn gleich hinterher. Nun verstand er wohl gar nichts mehr obwohl ich träumte ja eh nur, da kann dann wohl nur ich denken. Nach einiger Zeit fuhr er mir unter die halb offene Bluse und zog sie mir aus. Verlegen blickte ich ihn an. Er lächelte und legte meine Hände auf seinen Oberkörper. Grinsend fuhr ich sogleich unter seine Uniform. Also wenn ich schon die Gelegenheit dazu bekam, so nutzte ich sie natürlich! Es dauerte nicht lange und auch dieser Teil fehlte.....

Ich weiß nicht mehr genau was danach geschah. Alles was ich noch weiß ist, dass ich im Park aufwachte und die Sonne gerade aufging. Schon komisch.

Was mich aber am meisten verwirrte war, dass meine Schuluniform nicht richtig zugeknöpft war und alles nur so provisorisch an mir zu hängen schien. Auch das meine Krawatte nicht mehr da war... ich habe keine Ahnung wo die wieder geblieben ist. Tja, also nahm ich das Band, was auf dem Rasen lag und band es um. Damit ich wenigstens irgendwas trug. Gerade als Schülervertreter sollte ich angemessen herumlaufen...

So machte ich mich auf den Weg zum Tor. Der Unterricht sollte gleich beginnen. Es war wirklich ein eigenartiger Traum...

Ob ich Togu-sama heute sehen werde...

das war natürlich Togus Band. er hatte es in dieser Nacht*hust* einfach gegen die Krawatte von ihr getauscht und sie wieder versucht anzuziehen, hat wie man sieht nich so geklappt
ggg

ich hoffe es hat euch gefallen

und ich würde mich auch über kommies und kritik freun

mal sehn vllt schreib ich ja noch ein kap zu haines netter nacht auf dem Schulrasen ;)